

# Unabhängigkeit durch Energiesparen

Wenn die Liegenschaft in die Jahre gekommen ist, stehen viele Ein- und Mehrfamilienhausbesitzer vor der Frage: «Wie soll ich meine Liegenschaft sanieren und in welcher Reihenfolge soll ich die Massnahmen ausführen? Heizungsersatz durch Wärmepumpe, Photovoltaikanlage, Fensterersatz, Dach- und Fassadendämmung. Was soll ich als erstes anpacken? Mache ich eine Modernisierung in Etappen oder will ich in einem Wisch alles erledigen? Wie werde ich unabhängiger von Öl und Gas?»

## Wo mit der Planung anfangen?

Wer vorausschauend plant, saniert die Gebäudehülle (Dach, Solarsystem, Fassade, Fenster) als ersten Schritt. So kann die Gebäudetechnik (Heizung, Warmwasser) auf den geringeren Energiebedarf und das Solarsystem abgestimmt werden.

Eine Million Liegenschaften sind in der Schweiz renovationsbedürftig. Durch den hohen Energiebedarf dieser Gebäude zeichnet sich eine Stromlücke im Winter ab. Bei tiefen Temperaturen in den Monaten Dezember, Januar und Februar brauchen die modernen Heizungen am meisten Strom. Genau in diesen Monaten ist die Produktion der Photovoltaikanlagen jedoch am geringsten. Deshalb leisten schlecht gedämmte Gebäudehüllen einen grossen Beitrag zum Energieproblem.

«**Durch die Modernisierung der Gebäudehülle können Sie bis zu 60% des bisherigen Energieverbrauchs einsparen!**»

## Fazit

**Die Unabhängigkeit von Energie beginnt mit der Reduktion des Bedarfs.** Sanieren Sie zuerst ihre Gebäudehülle und steigen Sie danach bei der Haustechnik (Heizung,



Fassadenbekleidung Metall VM Zinc pigmento



Warmwasser) auf erneuerbare Energien um. So werden Sie und die Schweiz weniger abhängig von Gas und Öl.

## Folgende Aspekte sind zu beachten

Die wichtigste Etappe bei der Gebäudemodernisierung sind die Dämmung der Gebäudehülle sowie der Fensterersatz. Durch eine bessere Wärmedämmung und moderne Fenster können bis zu 60% der Heizenergiekosten gespart werden. Fassadendämmungen mit hinterlüfteten Metallfassaden gehören hierbei zu den langlebigsten Lösungen, welche durch die vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten allen Wünschen gerecht werden.

## Unser Angebot

Wir bieten die Projektierung und die Projektleitung in diesem Bereich an, Planen die Ausführung und koordinieren die verschiedenen Handwerker. Bei einer Etappierung der Massnahmen planen wir die Schnittstellen in Bezug auf die Synergien, Kosten und Steuern. Auf Wunsch beantragen wir die Fördergelder bei Gemeinde, Kanton und Bund.

*Text: Max Rüegg, Spengler-Polier und Energieberater Gebäude mit eidg. Fachausweis*



Im Tobel 4, 8340 Hinwil-Hadlikon  
Telefon 044 937 10 10  
info@rubema.ch, [www.rubema.ch](http://www.rubema.ch)



Das Team Spengler/Gebäudehülle  
v.l.n.r.: Marius Mohn, Beat Schoch,  
Samuel Müller (kniend), Nino Brodbeck,  
Max Rüegg.



Fassadenbekleidung Metall Prefa Siding